



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.
1886-1916
1886**

81 (16.5.1886) 2. Blatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-3387](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-3387)

General-Anzeiger

der Stadt Mannheim und Umgebung.

Unpolitisches und unparteiisches Anzeigenblatt.

Abonnement:
30 Pfg. monatlich,
Erlangt 5 Pfg. monatlich,
durch die Post bez. incl. Postaus-
schlag W. 1.15 pro Quartal.

Inserate:
Total-Inserate 10 Pfg. p. Zeile.
Kusm. Inserate 20 Pfg. p. Zeile.
Einzelnummern 2 Pfennig.

Meine Sprechstunde ist
in Mannheim, B 2, 5 prt.
täglich (ausser Sonntag)
von 10 bis 1/2 12 Uhr.
Für Unbemittelte un-
entgeltlich. 4219
Dr. Reichenheim,
Augenarzt.

Harmonika's
aller Arten billigst
4015 J. Frey, F 5, 11.

Guten bürgerlichen
Mittag- u. Abendtisch
empfehlen 3724
K. Tubach J 3, 32.

Züchtige Colporteurs
sofort gesucht.
Näheres im Verlag. 4833

Ein stabiler, verheiratheter Mann, Anfang 30er wünscht einige Stunden des Tags über leichte Beschäftigung, Ausfragen von Rechnungen, einfüllen, Wasser pumpen, serviren oder sonstigen Monatsdienst; derselbe würde auch gerne Stelle als Vereinsdiener annehmen. Es wird weniger auf hohen Lohn als auf gute Behandlung gesehen. Gute Zeugnisse stehen zur gef. Einsicht. West. Officien erbeten sub. M. N. O. No. 4832 an die Exped. d. Bl. 4832

Opelspane können unentgeltlich aus dem Haus geholt werden.
Gebr. Hammer, N 3, 17.

Empfehle mich den geehrten Herrschaften, sowie Mädchen als **Verdingfrau** und sichere reelle und pünktliche Bedienung zu. 2455
Frau Dorn, G 4, 3.

Zum Waschen und Bügeln
wird angenommen bei prompter und billiger Bedienung. 4842
Lechner Mayer, Schweginger-Bohl,
Kopelstraße 12, 4. Stod.

Auflage 331,000; das verbreitetste aller deutschen Wörter überhaupt; außerdem erscheinen Uebersetzungen in zwölf fremden Sprachen.

Die **Wochenwelt**.
Illustrirte Zeitung für Toilette u. Handarbeiten.
Alle 14 Tage 1 Nummer. Preis vierteljährlich M. 1.25 = 75 Kr.
Jährl. erscheinen 24 Nummern mit Toiletten-Handarbeiten, enthaltend gegen 2000 Abbildungen, welche das Gebiet der Garderobe und Ledwäsche für Damen, Mädchen und Knaben, wie für das zartere Kindesalter umfassen, ebenso die Ledwäsche für Damen, Mädchen und Knaben, wie für das zartere Kindesalter umfassen, ebenso die Bett- und Tischwäsche u. wie die Handarbeiten in ihrem ganzen Umfange.

12 Beilagen mit etwa 2000 Schnittmuster für alle Gegenstände der Garderobe und etwa 400 Muster-Bezeichnungen für Web- und Stoffsicherer, Ramens-Whiffren u. Abonnements werden jederzeit angenommen bei allen Buchhandlungen und Postämtern. Probe-Nummern gratis und franco durch die Expedition, Berlin W. Potsdamer-Str. 88; Wien I, Dorotheengasse 3. 12882

F 5, 10
an der Trinitatiskirche.

R 4, 20 **Gebr. Koch** **M 1, 14,**
am allgm. Krankenhaus. am Markt.

erlauben sich ein geehrtes Publikum auf ihr großes Lager in rohen und stets frisch gebrannten

Kaffee's

zu billigsten Preisen aufmerksam zu machen.
Durch Anschaffung eines neuen patentirten **Deutscher Gasmotors**, nebst Aufstellung einer patentirten **Emmericher Kaffee-Brennmaschine**, sowie durch sorgfältig: Verwendung von in großen Partien gekauften, nur streng reellen, reinen Kaffee's sind wir in der Lage, bei nur kleinem Nutzen, einen regelrechten, **schönen Brand mit garantirt reinem und hochfeinem Geschmack** zu liefern, wovon sich Jedermann durch eine ihm zur Verfügung stehende **Gratisprobe** überzeugen kann. Wir können somit unsere **Kaffeebrennerei mit Maschinenbetrieb**, was Leistungsfähigkeit und gebotene Qualität anbelangt, getrost als

Kaffeebrennerei ersten Ranges

bezeichnen und verkaufen wir garantirt reinschmeckende Waare per Pfd. zu 90, 100, 120, 140—160 Pfg. Perl- und Flachbohne.

NB. Unsere Kaffee's werden nur auf **natürlichem Wege** gebrannt, und werden daher **Zusätze aus Zucker oder Del**, zur Verschönerung des Ansehens, **nur auf ausdrücklichen Wunsch** des Consumenten angewandt.

Großes Lager in rohen Kaffee's in 25 verschiedenen Sorten und allen Preislagen.

Wiederverkäufer erhalten, wie bekannt, höchstmöglichen **Rabatt**.
Kaffee-Versandt nach Auswärts **billigst** unter Nachnahme.

Eigene Schutzmarke **Ueber** Eigene Schutzmarke
der **Philosophenquelle 16a** **Trinkwasser.** **Philosophenquelle 16b**
Tafelwasser. **Medizinisches Wasser.**

Von allgemeinem Interesse.

Die zahlreichen Erfolge, welche man in neuester Zeit durch **Wasserturen** erzielt, legen es jedem Menschen — auch dem **Gesunden** — nahe, bei der Auswahl von Mineralwasser mit sich zu Rathe zu gehen, welches **Trinkwasser** für seinen Organismus am zweckdienlichsten ist.

Nach den Berichten des Geheimrath Dr. Koch, die derselbe gelegentlich der Cholera-Epidemie in Frankreich von dort sandte, wissen wir, daß Herr Koch von dem Genuße ungelochten Süßwassers abgerathen und dagegen den Genuß von Mineralwasser empfohlen, zu welcher Klasse die

Philosophen-Quellen No. 16 a und b in Bad Soden gehören.

Herr Leone hat, unter Anwendung der von Herrn Geheimrath Dr. Koch angegebenen Methode der Reinkultur auf Gelatine, die **gäßlichen Organismen**, welche im gewöhnlichen Trinkwasser vorkommen, untersucht und gefunden, daß in einem Cubikcentimeter

Trinken Süßwassers	5 Mikro-Organismen
nach 24 Stunden Aufbewahrung	100
nach 2 Tagen Aufbewahrung	10,500
nach 3 Tagen Aufbewahrung	87,000
nach 4 Tagen Aufbewahrung	315,000
nach 5 Tagen mehr als	500,000

enthalten waren, obgleich zu diesen Untersuchungen das denkbarste reinste Trinkwasser der Münchener Stadtwasserleitung verwendet worden war. Ob das Wasser ruhig stand, oder bewegt wurde, blieb sich hinsichtlich der Mikro-Organismen vollkommen gleich. Die Temperatur des Wassers differirte während der Untersuchungen zwischen 14 und 18°!

Vergleichende Versuche mit gewöhnlichem Trinkwasser, das im Kubikcentimeter 115 Mikro-Organismen enthielt, und kohlensäurehaltigem mit 186 Mikro-Organismen, führten nur zu dem Ergebnis:

„daß während die Zahl der Mikro-Organismen im gewöhnlichen Wasser nach 5, 10 und 15 Tagen sich auf **viele Hunderttausende** im Kubikcentimeter vermehrt hatte, ihre Zahl in kohlensäurem Wasser sich nicht nur nicht vermehrt, sondern im Gegentheil noch **abgenommen hatte**, nach 5 Tagen fanden sich nur 87, nach 10 Tagen nur 30 und nach 15 Tagen nur noch 20 Mikro-Organismen im Kubikcentimeter!“

An der Hand der oben dargelegten, wissenschaftlich durchgeführten Ermittlungen nehmen wir Veranlassung, darauf hinzuweisen, daß die **Philosophenquellen in Bad Soden, ganz besonders Nr. 16a, als vollkommen rein** von organischen Stoffen befunden worden sind und wir halten den Mineralbrunnen der Philosophenquelle Nr. 16a daher einem allgemeinen Consume bestens empfohlen. Von besonderer Wichtigkeit ist noch, daß trotz vorzüglicher Güte das Mineralwasser der Philosophenquelle zugleich das **billigste Wasser aller bekannten guten Mineralquellen** ist.

Ohne Emballage kostet der große Krug 14 Pfg., (ohne Krug) der kleine Krug 9 Pfg. (ohne Krug) und die Flasche 6 Pfg. (ohne Flasche).

Das billigste und zugleich beste Tafelwasser ist somit die Philosophenquelle Nr. 16a und wird, wenn einmal damit nur ein Versuch gemacht, sich als unentbehrlich erweisen.

Vorräthig im **Haupt-Depôt** in **Mannheim** bei
Christian Hohl Wwe., K 1, 17.
Vertreter für Mannheim und Umgebung: **J. Schwiess, O 6, 6.**

Cokayer-Weine

von Kra. Stein, Weinbergbesitzer in
Kraß Bénye bei Tokay (Ung.).
Kerzlich empfohlen.
Untersucht durch die amtliche
Versuchsanstalt Mannheim.
Weinverkauf in 1/2 und 1/3 Flaschen.
Garantirt reine

Bordeaux-Weine.

Bei Abnahme von 6 Flaschen erfolgt
Preisermäßigung. 1641
Wiederverkäufer werden gesucht.

Jacob Uhl, M 2, 9.

Wein

garantirt für rein.

Weißwein

per Flasche 36, 48, 50, 60, 85, M.
1, 1,20 und 50ct.

Rothwein

per Flasche 75, 90, M. 1, 1,20, 1,50
und 2 M., in Gebinden billiger empfiehlt
1080
H. Lenz, R 3, 9.

Wein.

Weihen.

1888er Dachsenheimer à 50 Pf. pr. Flasche

Dachsenheimer à 70 Pf.

Rothwe.

1888er Burgunder à 70 Pf. pr. Flasche

1881er à 85 Pf.

1881er Ober-Jugel-

heimer à 100 Pf.

empfehl. unter Garantie für Reinheit
178 G. Krausmann, U 2, 1.

Weinen

Weiß- u. Rothweinverkauf

über die Straße
(für Nechtheit wird garantirt),
Flaschen Export-Bier
über die Straße in 1/2 u. 1/3 Flaschen
à 20 und 10 Pfennig, sowie Spezerer-
ware, nur prima Waare, zu den
billigsten Preisen bringe in empfehlende
Erinnerung. 4246

H. Spillner Z 8, 5

Wein-Verkauf.

(Pfälzer Naturwein.)
über die Straße per 1/2 Liter 35 Pf.,
in Fässchen billiger.
4230 L 4 No. 10, Laden.

Flaschen-Bier

aus der Aktienbrauerei Löwenteller,
F. Lager- und Doppel-Bier in
bekannt vorzüglicher Qualität
liefert frei ins Haus

Lagerbier.

1/2 Champagnerflaschen . . . 20 Pf.

Doppel-Bier.

1/2 Champagnerflasche . . . 24 Pf.

Lagerbier vom Faß über

die Straße per 1/2 Liter . . . 11 Pf.

Roth- und weißer Wein über

die Straße. 8474

K. Bitseh, N 3, 17.

Zum

Mannheimer Brauhaus

Q1, 9. früher Allemania Q1, 9.
Empfehle guten Mittagstisch à 50
und 70 Pf. im Abonnement. Warme
und kalte Speisen zu jeder Zeit.
Feinstes Lagerbier aus der Aktien-
brauerei Eichbaum, sowie nur reine
preiswürdige Weine vorzüglicher Qua-
lität. 4678

Louis Lüdln.

Restauration Kohl,

F 7 No. 16. 4508
Ausgezeichnetes Lager-Bier aus
der Aktienbrauerei Ludwigshafen, sowie
guten Mittagstisch zu 50 Pf.

Weinrestauration Schiffer,

Canalstraße, früher Schwamb,
Hemshof,
empfehl. reine Weine und gute
Küche. 4537

Friedrich Degen Nachf.

nordhausen a. H.
Inhaber August Siegemann.

Dampf-Kornbranntwein-

Brennerei.

Gegründet im Jahre 1776.
Verfendet unter Nachnahme (Kochsalz
1 Kan von 4 Liter)

Prima alten Korn

(e nach Alter und Menge à Liter
Mk. 1, 1,25, 1,50, 2.— incl. Gebinde
oder Flasche. 648

Rohrstühle u. Strohhühle

werden billig und gut gemacht.
444 J. 7, 25.

M 4, 12. Mainzer Hof M 4, 12.

Anflich von

Lager-Bier

aus der Brauerei Gerhardt, Frankenthal.
Hochachtend
P. Grimm.

F 2, 10 Silberner Kopf F 2, 10

genannt Boppenschänkel.
Altbayrisch Export-Lager-Bier
vom Faß.
Daselbe wird auch in Flaschen und kleinen Gebinden abgegeben. Be-
stellungen ab 12 Flaschen, werden frei ins Haus geliefert.
4108
Hochachtend
Math. Berthold.

Restauration zum Crocodil, G 7, 1.

Unter dem Heutigen beehre ich mich hiesigen und aus-
wärtigen Freunden und Gönnern meine
Restauration zum Crocodil
freundlichst zu empfehlen, für gute Speisen u. Getränke,
aufmerksame Bedienung ist bestens gesorgt und werde mich
bemühen allen Anforderungen den geehrten Besuchern
gegenüber gerecht zu werden.
Mit aller Hochachtung
4756
Ad. Mutschler.

Wirthschafts-Eröffnung

Belge hiermit ergeht an, daß ich in meinem Hause, Kaiser-Wilhelm-
straße, eine
Restauration, Wein- & Bierwirthschaft
eröffnet habe und lade zu recht zahlreichem Besuche ergebenst ein.
4714
Hochachtungsvoll
L. Bauni, Kaiser-Wilhelmstraße, Ludwigshafen.

Restauration zur Wolfsschlucht,

B 5, 7, in der Nähe der Jesuitenkirche. B 5, 7.
Anerkannt vorzügliche Weine. 4432
Restauration zu jeder Tageszeit.
B 5, 7. Emil Schilling. B 5, 7.

Deutscher Kaiser, F 4, 9.

Hochfeines Speyerer Lagerbier
aus der Brauerei „zum Storch“. Außerdem empfehle ich meinen Mit-
tagstisch und Abendtisch zu 75 Pf. und Mk. 1.—, sowie zu jeder Tages-
zeit warme und kalte Speisen in bester Qualität. Hochachtend
2897
Joseph Keller.

Restauration Guttleich

am Marktplat.
Frequente Lage. — Hauptverkehrsstraße.
Reine Weine, prima Lagerbier aus der Brauerei „Löwenteller.“
Restauration & Café
zu jeder Tageszeit. 8215

Wirthschafts-Empfehlung.

Empfehle ausgezeichnetes Lager-Bier aus der Brauerei Hagen,
reingehaltene Weine, warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit.
Orchestrion-Concert.
Schönstes Local des Lindenhofs für Ausflüge.
4122
Mart. Haf.

Weinrestauration Gustav Renner,

Ludwigshafen,
protestant. Kirchenstraße. 4470
Garantirt reine Weine, gute Küche.

Wirthschaft zum Pflügersgrund.

ZF 1, 12. ZF 1, 12.
Empfehle meine neu hergerichtete
Regelbahn, sowie meine Gartenwirthschaft
dem geehrten Publikum, den verehrl. Vereinen und Vereinstschaften.
Für einen guten Stoff aus der Brauereigesellschaft „Eichbaum“ ist
bestens gesorgt. 3209
Kochungsvoll: D. Pinnebach.

SECT

der Rheinischen Schaumwein-Kellerei
Mueller & Cie., Mannheim.
Allgemein beliebte
Marken von Mk. 2 1/2, — 4 1/2
Germania-Sect
Rheingold
Crémant blanc
Crémant rosé.
Hochheimer
Mosel-Blume.

Hôtel & Weinrestaurant

„Pfälzer Hof“
Heidelberg.
Im Centrum der Stadt. Trambahn vor dem Hause. Zimmer
von M. 1,20 an. Bürgerlicher Mittagstisch. Reine Weine.
Empfehl. sich den geehrten Reisenden und Passanten bestens.
Inhaber: Karl Müller,
früher Hotelchef und Restaurateur im „gold. Stern“, Mannheim. 4578

Weinheim a. d. Bergstraße.

Gasthof zum Carlsberg
in Mitte der Stadt. — Garten beim Haus. 4110
hält sich einem geehrten reisenden Publikum bestens empfohlen.
Freundlich möblirte Zimmer
Mittagstisch von 12—2 Uhr, von 1 Mark an.
Restauration zu jeder Tageszeit.
Reine Weine.

Vorzügliches Bayrisch- und Mannheimer-Bier.

Solide Preise. Prompte Bedienung.
Schmidt & Hoppe.

Luftcurort Annweiler (Pfalz.)

Curhaus und Hôtel Voelcker,
am Fuße der alten Reichsseite Trifel.
Beginn der Saison am 1. Mai.
Schöne hohe Zimmer mit freier Aussicht.
Grosser Garten. — Kalte und warme Bäder im Hause.
Gute Küche. — Reine Weine. — Bairisch Bier.
Schöne Ausflüge in nächster Nähe.
Fünf Minuten von Tannen- und Buchwaldungen.
Pension von 2 Mark 50 an.
4180
Hochachtungsvoll
Max Foerster, Besitzer.

Villa Hochburg, Feudenheim. 9108

Ausgezeichnete, angenehme Lage, prachtvolle
Zimmer, Garten, Regalbahn, Terrasse, reine
Weine, offen und in Flaschen, Lagerbier, aus-
gezeichnete Küche.
P. Legleiter, Restaurateur.

Restauration „zur Kaiserhütte.“

Ausgezeichnete angenehme Lage, herrliche
Aussicht, Gartenwirthschaft, geräumige Locale,
Terrasse, reine Weine, Lagerbier, anerkannte
Küche. 3841
R. v. Neuenstein.

Restauration

„Zur Rosenau.“

Hallekelle der Mannheim-Feudenheimer Dampfbahn am Friedhof.
Herrliche geschützte Lage, prachtvolle Lokalitäten, Gartenanlagen,
Kinderspielfeld mit Schaukel etc., Piano, reingehaltene selbstge-
züchtete Pfälzer Weine, verschiedene Jahrgänge, für deren Reinheit
garantirt. Bier in Flaschen und offen. Caffee. Milchkananstall.
Restauration. 2889

Neckarau,

Gasthaus „zum Eichbaum;“

Zum Besuche meiner Lokalitäten lade ein geehrtes Publikum, sowie ver-
ehrliche Vereine und Gesellschaften, denen Saal mit Klavier unentgeltlich
zur Verfügung steht, ganz ergebenst ein und sichere bei prompter Bedienung
gute Speisen und Getränke zu. Hochachtend 1873
Ph. Rathgeber.

Waldhof.

Restauration zum „Badischen Hof.“
Verdumme Lokalitäten, Gartenanlagen mit Bassin und Springbrunn.
Concertballe mit Orchestrion, prachtvolle Aussicht, Regalbahn, reinge-
haltene Weine, Lagerbier. Restauration zu jeder Tageszeit.
Zu freundlichem Besuche ladet ein 3814
Georg Vogel.

Wiederverkäufer-Gesuch.

Ein größeres
Flaschenbier-Geschäft
aus der Umgegend, welches hier schon einige Kunstschaff besitzt, sehr guten
und beliebten Stoff liefert, sucht gegen günstige Bedingungen
einige Verkaufsstellen zu errichten.
Restauranten belieben sich an den Verlag dieses Blattes zu wenden
unter No. 4551. 4551

Restauration Seufert

Breitstraße J 1, 3. Früher WeinKube.
Empfehle nur reine Weine. Prima Lagerbier aus der Brauerei
„Alber Mann“. Vorzügliches Mittag- und Abendtisch. Auch werden
noch Abonnenten angenommen. 4505

H 2, 7 Restauration W. Menton H 2, 7.

Heute Sonntag, den 16. Mai
Concert u. Vorstellung
(Kasper-Theater).
Entree frei. 4630

Bordeaux-Weine

garantirt rein à Marc 1.—, 1.20, bis 1.50 Mark
3 per Flasche vom Hause **Wwe. Th. Leppiller**
in **Bordeaux** empfiehlt
1479
J. H. Kern, C 2, 11.

**Ortsverband
deutscher Gewerkevereine**
Samstag, 15. Mai, Abends 8 1/2 Uhr
Versammlung
des
Ortsvereins der Maschinenbauer
im Lokal zum gold. Falken.
Samstag, 15. Mai, Abends 8 1/2 Uhr
Versammlung
des **Ortsvereins der Schreiner**
im Lokal Huber N 5, 1.
Montag, 17. Mai, Abends 8 1/2 Uhr
Versammlung
des **Ortsvereins der Schuhmacher**
im Lokal zum gold. Falken.
Hochfeine Beisitzung erwartet
4809 **Der Vorstand.**

**Bezirks-Gewerkeverein
der Fabrik- und Handarbeiter.**
Mannheim I.
Samstag, 15. Mai 1886, Abends 7 1/2 Uhr
Kassenabend
im Lokal Alpenhorn.
Um zahlreiches Erscheinen bitten
4883 **Der Vorstand.**

**Central-Kranken- u. Verbr.-Kasse
der Maler und verw. Berufs-
genossen Deutschlands. (C. G. 71.)**
Filiale Mannheim.
Lokal C 4, 21, Schillerhalle.
Jeden Samstag Abend Aufnahme
neuer Mitglieder u. Einzahlung der
Beiträge. 4807
Die örtliche Verwaltung.
Die künftigen Mitglieder werden auf
die neue Verfügung aufmerksam gemacht.

**Centr.-Kranken- & Sterbekasse
der deutschen Wagenbauer.**
Filiale Mannheim.
Jeden Samstag Entrichtung der Bei-
träge und Aufnahme neuer Mitglieder
im Lokal U 2, 7. 4788
Der Vorstand.

**Kranken-Unterstützungs-Bund
der Schneider. (C. G.)**
Lokal: drei weiße Ros., J 1, 11.
Jeden Montag, Abends 7 1/2 Uhr
Versammlung.
Tagesordnung: Entrichtung der Bei-
träge und Aufnahme neuer Mitglieder.
Der Vorstand.
NB. An- u. Abmeldungen bei Krank-
heitsfällen und Abreisen haben bei un-
serm Bevollmächtigten **H. Schwab,**
J 2, 6, zu geschehen. 4846

Bayr. Hilfsverein.
Samstag, den 15. Mai, von 8 Uhr
an **Vereinsabend und Sparkassen-**
einlage. 4802
Sonntag, den 16. d. M., Nachmit-
tags 4 Uhr **gemeinschaftliche Zu-**
sammenkunft in dem neuerbauten
Lokal der Stadt München, G 5, 10,
wobei alle Mitglieder und Ehrenmit-
glieder nebst Familienangehörigen zu
recht zahlreichem Besuch freundlich ein-
ladet
Der Vorstand.

Arbeiter-Fortb.-Verein.
R 3, 14.
Nach Beschluß des Vorstandes der
Hilfskassen (C. G.) werden sämtliche
Mitglieder dieser Kasse ersucht, ihre Bei-
träge bis längstens 1. Juni zu
zahlen, andernfalls sie aus der Liste
der Hilfskassen gestrichen werden. 4844
Der Vorstand.

Viederfranz. 4827
Dienstag Abend 7 1/2 Uhr
Gesamt-Prob
im Gesellschaftsraum.

Gesang-Verein Eintracht.
Montag, 17. d. M. Abends 7 1/2 Uhr
Mitglieder-Versammlung
im Lokal. Um vollständiges Erscheinen
bitten
4882 **Der Vorstand.**

Gesang-Verein „Lyra.“
Sonntag, den 16. Mai, Abends 7 Uhr
Gemüthliche Zusammenkunft
im Lokal Huber N 5, 1.
wobei die activen, sowie passiven Mit-
glieder freundlich eingeladen sind.
Zahlreiches Erscheinen erwartet
4848 **Der Vorstand.**

Gesang-Verein Sängerkunst.
Dienstag Abend 7 1/2 Uhr
Gesangs-Prob
im Lokal T 2, 7.
Nach derselben wichtige Besprechung
unserer Vereinsangelegenheiten.
Wir ersuchen unsere Mitglieder pünkt-
lich und vollständig zu erscheinen.
4845 **Der Vorstand.**

Café Victoria (C. Letsch).
Empfehle mein vorzügliches
Mündener Spatenbräu-Lager-Bier
direct vom Fass,
sowie in kleinen Original-Gebinden und in Flaschen. 2483

Brauerei Hochschwender.
Heute Samstag Abend
Grosses Concert
von der **Cäcilien-Kapelle.**
Hochfeine Biere, reelle Weine, Restauration à la carte empfiehlt
Lehn. 4847

Restauration und Gartenwirthschaft
„zur Hoffnung“
aus in der Nähe des Stadtparkes.
Sonntag, den 16. Mai
Grosses Concert.
Anfang 8 Uhr.
Täglich frisch gebakene Fische.
Es ladet freundlich ein
Joseph Bornhofen. 8578

Milchgütchen.
Sonntag früh 5 Uhr
Grosses Concert
vom **Mannheimer Stadtorchester.** 4867
Es ladet freundlich ein **G. Gilbert.**

Gasthaus zu den vier Jahreszeiten
ZD 2, 4, Neuer Stadttheil,
in meinem neu erbauten Hause, vis-à-vis Bopp & Reuther.
Samstag, den 15. und Sonntag, den 16. Mai
Großes Orchestriion-Concert.
Ausgezeichnetes Baverisches Lagerbier, per Schoppen 10 Bfg.,
sehr guten Pfälzer Wein aus Weiskammer, per Schoppen 20 Bfg., wozu
freundlich einladet 4798
Achtungsvoll
J. Fasel.

Q 1. ALEMANNIA. Q 1.
(Mannheimer Brauhaus)
Samstag, den 15. Mai 1886
Grosses Concert.
Anfang 8 Uhr. Entree frei. 4866
Es ladet freundlich ein **Louis Kästn.**

Goldnes Schaf
(Fr. Weltin)
Sonntag, den 16. Mai 4831
Grosses Concert & Vorstellung
der ältesten und bestrenommierten Spezialtänze-Gesellschaft **Vidella.**
Auffreten der Original-Charakter- und Gelang-Komiker **Vua, Schröder,**
Jakob's und Wilhelm.
Programm neu. Alle weitere Reklame unnöthig. Anfang 3 und 8 Uhr.
S 1, 4 Goldner Hirsch S 1, 4
Heute Sonntag, den 16. Mai
Humoristisches Komiker-Concert
der bestrenommierten Volkstänzer, Quettisten und Komiker
Schulz & Humblet. 4855
Programm neu und originell. Anfang 3 und 8 Uhr. Entree 10 Pfennig.
Für gutes Bier, reine Weine, kalte und warme Speisen ist
bestens gesorgt und ladet ergeben ein **F. Sattler.**

T 1, 1 Silberner Anker. T 1, 1
Sonntag, den 16. Mai
Grosses Concert & Vorstellung
der bestrenommierten Singspiel-Gesellschaft **„Heiterkeit“.**
(2 Damen, 4 Herren.) Auftreten der hier so beliebten Chansonnette **Fräulein**
Grethen, der Soubrette **Frä. Rosa,** des 1. Mannheimer Salon-Komikers
Herr Dummlinger, sowie des Bandenkapitän-Virtuosen **Herr Seip.**
Anfang: Sonntag 3 und 8 Uhr. Entree 10 Bfg. 4836
Wegen Umbau meines Hauses

Ausverkauf von Conserven
und sonstigen Saison-Artikeln zu niedrigen Preisen. 4834
Ph. Gund, D 2, 9, Planken.

Ludwigshafen.
Marmor-Geschäft
von
Andreas Schultheis,
Maxstraße, nächst der protest. Kirche.
Anfertigung von Grabsteinen, Grabplatten, Kreuze u. s. w.
sowie
Renoviren alter Grabsteine und Neueingeden der Aufschriften.
Herrn halte mich den Herren Baumeistern und Möbelfabrikanten mit
allen in ihr Fach einschlagenden Arbeiten bestens empfohlen. 4785



Rastatter Spar-Hochherde
in bekannter Güte empfiehlt zu herab-
gesetzten Preisen
J. Berndhaeusel,
Neckarstrasse
H 1, 8.

B. Herrmanns Bazar
en gros — en detail.
N 2 Nr. 8.
Gänzlicher Ausverkauf
von Herren- und Knabenhüten
unterm Einkaufspreis.
Um mein Lager zu reduzieren, habe ich verschiedene
Bedarfs- und Luxus-Artikel
einem Ausverkauf ausgelegt; besonders mache dabei
auf eine Parthie
Stickerien, Fantasie-Möbel, Schnitzereien
wegen gänzlicher Aufgabe des Artikels aufmerksam.
Grosses Lager in Musikwerken
von 1—10 Stücke spielend.

Geschäfts-Eröffnung.
Einem verehrlichen Publikum und meinen werthen Bekannten zeige
hiermit ergeben an, daß ich unterm heutigen in Extra C 4, 11
dahier ein
Papier- und Schreibmaterialien-Geschäft
errichtet habe.
Ich empfehle u. A. hauptsächlich:
Geschäftsbücher mit Patentdrahteinband, Papiere in allen
Sorten, **Schreibmaterialien, Bureauartikel** etc. etc.
und sichere constanteste und billigste Bedienung zu.
Hochachtungsvoll 4704

C 4, II. Carl Otto Hayd. C 4, II.
Mein Haarkräuterfett (gesehlich geschützt für das Deutsche
Reich und Oesterreich-Ungarn)
empfehle ich allen Haarkleidenden als der
sicherste vegetabilische, medicinisch geprüfte
sicheres Mittel zur Erhaltung der Kopf-
haare für jedes Alter, und wer überhaupt
auf sicheren Erfolg und Nachwuchs ver-
lorener Haare, besonders bei Kellen-
weitem Verlust, und am Hinter des
Kopfes beim **Beginnen des Raupwuchses** mit Sicherheit erhoffen will,
sowie an der sicheren Erhaltung des vorhandenen Haares gelegen ist, kann
dieses nur mit meinem Kräuterfett bezwecken, was tauende Erfolge, auch
amlich beglaubigte, beweisen. Auch ist nur mein Kräuterfett das einzige wirk-
liche Darmstärkungsmittel für junge Männer. Beise 1 und 2 Mk. Kräuter-
fette gegen Sommerprossen, gelbe und braune Flecken 25 und 50 Bfg. **M.**
Hollup, Colwerstraße 33, Stuttgart. Niederlage für Mannheim bei Herrn
Karl Fünd, Bazar, Q 1, 4. 4777

Loose
der
Offenburger Pferdemarkt-Lotterie
sind durch die Expedition des **Bl. E 6, 2,**
zu beziehen. 8077

Schiffahrt, Handel und Verkehr.

Rheinhafen (Hafenmeisterei I): Dampfschiffe: Am 14. Mai sind angekommen: Concordia, Kapl. Napp, von Köln. Agrippina, Kapl. Kempers, von Rotterdam. Eljah, Güterboot, Kapl. Orien, von Rotterdam. Neuer Hafen (Hafenmeisterei II): Schiffe: Am 14. Mai sind angekommen: Michael, S. Oregel, von Rotterdam. Ruffort XV, D. Kölmann, von Rotterdam. Percator, J. H. Königsdorf, von Rotterdam. Rheinbootsahrt II, S. Schumacher, von Amsterdam. Rheinbootsahrt V, K. Hofmann, von Amsterdam. Sabeta, P. Page, von Ruffort. Pfalz II, S. Bock, von Köln. Lucienne, M. Hirschmann, von Antwerpen.

Schiffe-Bewegung der Postdampfschiffe der Hamburger-Amerikanischen Packetfahrt-Aktien-Gesellschaft. Dejima, 22. April von New-York, 4. Mai in Hamburg angekommen; Wieland, 3. Mai von Hamburg nach New-York, 5. Mai von Havre weitergegangen; Moravia, 5. Mai von Hamburg nach New-York; Bavaria, 3. April von Hamburg nach Mexiko, 6. Mai in Vera Cruz angekommen; Westphalia, 6. Mai von New-York nach Hamburg; Thuringia, 2. Mai von Hamburg nach Mexiko, 6. Mai von Havre weitergegangen; Rhaetia, 8. Mai von New-York nach Hamburg; Hammonia, 29. April von New-York nach Hamburg, 9. Mai Dover passiert; Silecia, 7. Mai von

Hamburg nach Ostindien, 9. Mai in Havre angekommen; Ragia, 9. Mai von Hamburg nach New-York; Serbia, 25. April von Hamburg, 8. Mai in New-York angekommen; Gellert, 28. April von Hamburg, 10. Mai in New-York angekommen.

Rannheimer Original-Vörtenbericht.

Rannheim, 14. Mai. Total geschäftlos war auch in dieser Woche die Situation unseres lokalen Industrieactienmarktes. Als charakteristisch für die außerordentliche Lustlosigkeit an unserer Börse führen wir an, daß selbst in den Actien der Bad. Anilin- und Sodafabrik an einzelnen Tagen keine Umsätze stattfanden. Unter Publikum hat jedes Interesse für Transactionen in den hiesigen Werthen augenblicklich verloren; es sieht beim gegenwärtigen Coursstand zum Kauf keine Chance, und es ist scheinbar auch nicht gewillt, sich keines Befehles dazu zu entledigen. Dem Markt fehlen somit vollständig die Aufträge und da auch unsere hiesigen Banktreue in absoluter Theilnahmslosigkeit verharren, ist es kein Wunder, wenn die Course sich nicht vom Niedrigen bewegen können. Die geschäftlichen Verhältnisse am hiesigen Effectenmarkt sind somit als wenig erhellend zu bezeichnen und für eine Besserung scheint auch für die nächste Zeit kaum Aussicht vorhanden zu sein. Im Allgemeinen ist die Tendenz als eher matt zu bezeichnen, ohne daß sich indessen größere oder gar dringendes Angebot geltend gemacht hätte. Einem kleinen Coursdruck waren Versicherungssachen ausgesetzt und verloren Rannheimer Rückversicherungs-Act. (157 B.); und Rannheimer Versicherungs-Act. (166 B.); 166 B.) je 1 pSt.; der Rückgang dürfte mehr dem Mangel an Kaufkraft, als der Größe der

Offerten zuzuschreiben sein. Bad. Schiffahrts-Actien und Actien blieben unverändert auf 2000.

Die Actien der Bad. Anilin- und Sodafabrik gaben gegen die Vorwoche 1/2 pSt. nach und schloßen 187 bez. u. G.

In den nur selten hier in den Verkehr tretenden Actien der Karlsruher Maschinenfabrik bewirkten anfangs der Woche keine Verkaufsaufträge ein Weichen des Courses bis 132, doch konnten dieselben reich den ganzen Verlauf von 3 pSt. einholen und stiegen bei einigen Umsätzen wieder auf den vorwöchentlichen Schlusspreis von 136. Gute Nachfrage bestand für Rannheimer Dampfschleppschiffahrts-Actien, die 1 pSt. gewonnen und bis 122 bezahlt wurden. Für die Actien der Gillingen Spinnerei machte sich von erster Seite lebhafter Begehrt geltend und deren Cours schlug steigende Richtung ein. Indessen ist selbst zu weinlich höherem als dem notierten Cours (137 1/2 G.) kaum Material am Markt, und sollten größere Käufe darin auszuführen sein, so ist eine kräftige Steigerung des Courses in Aussicht zu nehmen.

Wünschenswert waren Brauereiacctien, und deren Coursnotierungen erfahren keine Veränderung. Die übrigen hier notierten industriellen Actien bieten absolut nichts Erwähnenswerthes.

Effectensocietät.

Frankfurt, 14. Mai. 8 1/2 Uhr. Credit 226-225, Staatsbahn 181 1/2, Galizier 137 1/2, Lombarden 84 1/2, Gotthard 104 1/2-70, Diskonto-Kommandit, 215.30-60-50, Ägypter 70.25, Ungar, Goldrente 83.63, gemischte Süssen 99.10, Italiener 97.80. Tendenz: Behauptet.

Amerikanische Produkten-Märkte.

Table with columns: Monat, Weizen, Mais, Schmalz, Caffee. Rows for New-York and Chicago from May to April.

Tendenz: Weizen höher, Mais höher, Schmalz höher, Caffee höher.

Wasserstands-Nachrichten.

Table with columns: Rhein, Datum, Stand. Lists water levels for various locations like Konstanz, Kehl, Mannheim, etc.

Advertisement for R. Altschüler's Kleider-Magazin, featuring clothing and shoes. Includes address F 3, 7, MANNHEIM.

Advertisement for Emmentaler cheese, highlighting quality and price. Includes contact information for Gebrüder Kaufmann.

Large advertisement for Emmentaler cheese with decorative borders and detailed text about its quality and availability.

Advertisement for artificial teeth (Künstliche Zähne) by Frau E. Glöckler, located at Markt 2, 4.

Advertisement for coffee (Kaffeest) and Swiss/Emmentaler cheese by Johann Schreiber, located at Neckarthor.

Advertisement for a cafe business (Café-Versandt-Geschäft) by Georg Dietz, located at Markt 2, 8.

Gefrorenes
 bei **Hirsch & Wohlgenuth**
 F 3, 10 & E 1, 4 Breitstr. 4217
J 1, 8. J 1, 8.
Louis Oettinger & Co.

Seifenfabrik
 empfehlen zu jeweils billigen Preisen
ausgetrocknet u. vorge-
wogene Ia. weiße u. gelbe
Kernseife.
Harzseife, Fußseifen,
Silberseife,
Schmierseife,
 Alle Sorten feine Seife,
 Stearinkerzen in allen
 Qualitäten u. Packungen.
altdeutsche Decorations-
kerzen,
Parafinkerzen,
Stärke beste Marken
 sowie alle in unser Fach einschlagen-
 den Artikel. 4664

J 1, 8. J 1, 8.
 Wohne von heute ab
K 4, 8¹/₂,
 wohin ich mir gest. Auf-
 träge erbitte.

Hochachtend!
Georg Böttner,
Maler- und Tischergeschäft.

0 5, 1 Erbrprinz 0 5, 1.
 Bringe meinen guten bürgerlichen
 Mittagstisch zu 50 und 80 Pfg. in
 empfehlende Erinnerung und nehme
 fortwährend Abonnenten an. 4836
Karl Barth,
 Restaurateur.

0 5, 1 Erbrprinz 0 5, 1
 am neuen Gemüsemarkt.
 Empfehle meine Weine (eigenes Ge-
 wächs) den halben Liter von 30 Pfg.
 an, an Markttagen von 4 Uhr an.
 Kaffee sowie jeden Morgen warmes
Frühstück nebst ausgezeichnetem Lager-
 bier aus der Brauereigesellschaft
 Eschbaum, wozu freundlich einladet
 3247 **Karl Barth, Wirtsh.**

0, 5 1 Erbrprinz 0 1, 5.
 Ein schönes Nebenzimmer, besonderer
 Ein- und Ausgang, ca. 50 Personen
 haltend, sofort zu vermieten. 4835
Karl Barth, Wirtsh.

Das Fräulein,
 welches gestern Abend auf dem Markt-
 platz beim Kauf einer Brotschüre sich
 drei Mark von der Verkäuferin wech-
 seln ließ, wobei erstere den umgewech-
 selten Thaler wesentlich an sich be-
 hielt wird gebeten solchen in d. Erzp.
 d. Bl. abzugeben. 4859

Wer Schlagfluß fürchtet
 oder bereits davon betroffen wurde, oder
 an Congestionen, Schwindel, Schläm-
 men, Schlägigkeit, resp. an krankhaften
 Reizempfinden leidet, wolle die Brotschüre
 „Ueber Schlagfluß-Vorbeugung
 und Heilung“, 8. Aufl., vom Verfasser,
 ehem. Landwehr-Danillonsarzt R. M.
 Weismann in Wilsbosen, Bapern,
 kopfenlos und franco, beziehen. 12623

Jedes Hühnerauge,
 Hornhaut und Warze wird in kürzester
 Zeit durch bloßen Ueberpinseln mit
 dem rühmlichst bekannten, allein
 echten Radlauer'schen Hühner-
 augenmittel aus d. Rothen Apotheke
 in Posen sicher und schmerzlos be-
 wehrt. Carton mit Flasche und Pinsel
 = 60 Pfg. 2096
 Prämiiert mit der höchsten
 Auszeichnung Goldene Medaille.
 Depot in Mannheim in der Expe-
 dition d. Bl.

Heilung radikal.
Epilepsie,
 Krampf- u. Nervenleidende,
 gehütet auf 10jährige Erfolge, ohne
 Rücksicht bis heute. Broschüre mit voll-
 ständiger Orientierung verlange man
 unter Beifügung von 50 Pfg. in Brief-
 marken von 1391

Dr. ph. Boas, Westliche Gröden-
 gerstraße 33,
Frankfurt a. M.

Ein anständiges Mädchen kann das
 Kleidermachen gründlich erlernen.
 Näh. l. Verlag. 4860

Ein schwarzer Spitzer zu verk.
 4863 L 4, 17.

S 3, 10 S. Et. ein anst. junger
 Mann in Kost u. Logis
 sucht. 4868

Bekanntmachung.

Aus der

H. Rosenthal'schen Concursumasse

(Erste Mannheimer Corsett-Fabrik)

sollen in der Woche vom Montag, 17. bis Samstag, 22. Mai
 eine große Parthie
ächte
Fischbein-Corsetten
 à M. 3.50 ausverkauft werden. 4858
 Eine Parthie billigerer à Stück 50 Pfg.
 D 2, 14 vis-à-vis dem deutschen Hof.

Feuerwehr.

Die Mannschaft der ersten Compagnie wird hier-
 mit aufgefordert, sich behufs Abhaltung einer Probe
Montag, den 17. Mai, Abends 7/8 Uhr
 pünktlich und vollständig am Spritzenhaus I (Bauhof) ein-
 zufinden. 4814

Der Hauptmann:
W. Sch.

Berein der Mannheimer Wirtsh.

Mittwoch, den 19. Mai 1886, Nachmittags 1/5 Uhr
Haupt-Versammlung,
 bei College Barth, Lit. 0 5, 1 zum Erbrprinzen.

Tagordnung: 1. Berlesung des Protokolls vor. Versammlung.
 2. Bericht der Delegirten zum Verbandstage in Carlruhe.
 3. Wahl des 1. und 2. Verbandspräsidenten, des Verbands-
 Cassiers sowie des Verbandssecretärs.
 4. Aufnahme neuer Mitglieder.
 5. Berlesung und Beantwortung eingegangener Zuschriften,
 den gemeinschaftlichen Auszug betr.
 6. Verbandsangelegenheiten.

Es ladet im Interesse der Vereinsmitglieder, sowie der Allgemeinheit zu
 zahlreichem und pünktlichem Erscheinen ein 4789
 Der Vorstand.

Gewerbe- u. Industrie-Berein

Mannheim.

Die 4. Ausstellung von Lehrlings-Arbeiten
 im Vereinslokal — Kaufhausthurm, 2. Stock
 ist zum allgemeinen Besuch während 8 Tagen
täglich von 10—2 Uhr geöffnet
 und ladet hierzu freundlichst ein
Mannheim, den 9. Mai 1886.
 Der Vorstand. 4829

Kathol. Gesellenverein

Mannheim.

Nächsten Sonntag, den 16. Mai feiern wir das
Patrociniumsfest des hl. Josef.

Um 1/11 Uhr Zug der Mitglieder und Schutzmitglieder vom Vereinshause
 zur untern Pfarrkirche, woselbst Predigt und Amt gehalten wird.
 Nachmittags Ausflug mit den Angehörigen nach Redarau, wo im
 Saale des „Ochsen“ gefellige Unterhaltung unter Theilnehmung des Gdellen-
 vereins von Redarau stattfindet. Abgang 1/2 Uhr von der Käferfalle aus;
 bei ungünstiger Witterung um 2 Uhr per Localzug. 4778
 Der Vorstand.

Velociped-Club

Mannheim.

Sonntag, 16. Mai 1886

1. Parthie: Morgens 6 Uhr Zusammentreffen
 am Bahnhof. Abfahrt 6 Uhr 20 Min. zum
Rennen nach Frankfurt a. M.
 2. Parthie: Nachmittags 1 Uhr vom Heidel-
 berger Thore Abfahrt nach Heidelberg zum
 Besuch des Sitzungsfestes vom
H. Radfahrer-Berein. 4832
 Um zahlreichste Theilnehmung erucht
 Der Vorstand.

Kathol. Jünglings-Verein.

Nächsten Sonntag, den 16. Mai fällt wegen des Auszuges des Kathol.
 Gesellenvereins unsere Vereinsversammlung aus. Diejenigen unserer Mitglieder,
 die in Begleitung ihrer Angehörigen oder einer Familie des Gesellenvereins bei
 dem Auszuge nach Redarau sich theilnehmen wollen, sind hiezu eingeladen.
 Nächste Vereinsversammlung Sonntag, den 23. Mai im Local G 4, 17.
 Der Vorstand. 4781

Die V. Auflage wurde gestern fertig gestellt;
die VI. Auflage befindet sich soeben im Druck.

Die Nummer 111 der „Bad. Volks-Zeitung
 — General-Anzeiger für die Stadt Mannheim“, in
 welcher wir unter der Ueberschrift:

„Freiheit oder Muth?“

in gewandt feuilletonistischer Schilderung bekannte
 und erschütternde Ereignisse zum Abdruck brachten, ist
 trotz einer erhöhten Auflage vollständig
 vergriffen. Um den uns von sehr vielen Seiten
 ausgesprochenen Wünschen und der beständigen Nach-
 frage gerecht zu werden, haben wir eine Separat-
 ausgabe dieser Erzählung

Freiheit oder Muth,
 ein Roman aus dem Leben,

veranstaltet, welche soeben in elegantester Ausstattung
 im Druck fertig gestellt wurde und ist sowohl in
 unserer Expedition E 6, 2, sowie bei unseren
 Zweig-Expeditionen, Trägerinnen, Agen-
 turen hier und auswärts à 10 Pfg. käuflich zu
 beziehen.

Verlag der Badischen Volks-Zeitung
 und General-Anzeiger, E 6, 2.

H. Scholz' Grosse Menagerie

auf dem Messplatz überm Neckar.

Auf vielfeitigen Wunsch bleibt die Menagerie
 noch über Montag, den 17. ds. Mts. hier zur
 Schau angesetzt.

Samstag und Montag Schiller- resp.
 Kinder-Vorstellung zu e-mäßigsten Preisen. Auf-
 treten des rühmlichst bekannten Herrn **Mr. Williams**
 mit 4 afrikanischen Löwen, einer Dogge,
 und einem Schaf im Centralkäfig. Vorführung des
Riesen-Elefanten Pluto in seinen unübertrefflichen Leistungen.
 Montag, den 17. Mai

Lezte und Abschieds-Vorstellung.

NB. Bei meinem Scheiden von Mannheim erlaube ich mir, für das mit
 in so hohem Maße bewiesene Wohlwollen, meinen warmen Dank zu sagen.
 4851 Hochachtungsvoll: **H. Scholz.**

Doppelstarke Schiefertafel

mit vorchriftsmäßiger Miniatur
 sind vorräthig bei
Johann Schreiber. 4691